

***La Preside  
della Facoltà di Scienze  
della Formazione***

***Die Dekanin  
der Fakultät  
für Bildungswissenschaften***

visto il vigente Statuto della Libera Università di Bolzano;

nach Einsichtnahme in das Statut der Freien Universität Bozen;

visto l'art. 23, comma 2, della legge n. 240 del 30.12.2010;

nach Einsichtnahme in den Art. 23, Abs. 2 des Gesetzes Nr. 240 vom 30.12.2010;

visto il 'Regolamento per il conferimento di incarichi per attività di insegnamento e di didattica integrativa ai sensi dell'art. 23 della legge 30 dicembre 2010, n. 240', approvato con delibera del Consiglio dell'Università dell'11.04.2014, n. 30;

nach Einsichtnahme in die „Regelung zur Erteilung von Lehraufträgen und ergänzenden Lehraufträgen gemäß Art. 23 des Gesetzes Nr. 240 vom 30. Dezember 2010“, genehmigt mit Beschluss des Universitätsrates Nr. 30 vom 11.04.2014;

accertato che non è possibile ricondurre l'insegnamento di cui al presente bando ai doveri didattici istituzionali del personale accademico di ruolo, dei professori straordinari di cui all'art. 1 co. 12 della Legge 230/2005, ove presenti, e dei ricercatori con contratto a tempo determinato (RTD) della Facoltà che indice il bando di selezione;

festgestellt, dass es nicht möglich ist, den Lehrauftrag gemäß dieser Ausschreibung den institutionellen Lehrverpflichtungen des Planstellenpersonals, der Stiftungsprofessoren gemäß Art. 1 Abs. 12 des Gesetzes Nr. 230/2005, falls vorhanden, und der Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag (RTD) der ausschreibenden Fakultät zuzuweisen;

accertata la copertura finanziaria;

festgestellt, dass die finanzielle Deckung gegeben ist;

vista la delibera del Consiglio di Facoltà del giorno 27.09.2017, n. 118/2017;

nach Einsichtnahme in den Beschluss des Fakultätsrats Nr. 118/2017 vom 27.09.2017

**rende noto**

**gibt bekannt**

che presso la Facoltà di Scienze della Formazione sono da coprire, mediante contratto di lavoro autonomo a titolo oneroso\*, i seguenti incarichi d'insegnamento per l'a.a. 2017/2018:

dass im akademischen Jahr 2017/2018 an der Fakultät für Bildungswissenschaften folgende Lehraufträge mittels selbständigen Vertrag gegen Entgelt\* zu vergeben ist:

Corso di laurea magistrale a ciclo unico in  
Scienze della Formazione Primaria  
(LM-85 bis)  
sezione tedesca

Einstufiger Masterstudiengang Bildungswissenschaften  
für den Primarbereich (LM-85 bis)

deutsche Abteilung

1° anno di studio			1. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Einführung in das wissenschaftliche Schreiben (Lab.) 7. Gruppe	L-LIN/14	Deutsch	2	20	6	30.10.2017, 10.00-14.00 Uhr 06.11.2017, 14.00-18.00 Uhr 21.11.2017, 14.00-18.00 Uhr 28.11.2017, 14.00-18.00 Uhr 12.12.2017, 14.00-18.00 Uhr
<p>Das Laboratorium dient der inhaltlichen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Themenbereiche. Auf der Grundlage forschungs- und handlungsorientierten Lernens geht es insbesondere um die Entwicklung der Fähigkeit wissenschaftlichen Schreibens.</p> <p>Im Laboratorium werden die Studierenden an eine wissenschaftliche Arbeitsweise, vor allem vor dem Hintergrund der Anforderungen des wissenschaftlichen Schreibens herangeführt. Sie werden im Übergang vom schulischen zum wissenschaftlichen Schreiben begleitet. Dazu ist es erforderlich, dass sich Studierende textlinguistisches Wissen und Theorien des Schreibens aneignen und sie analytisch-reflexiv und besonders durch produktive Tätigkeiten umsetzen. Das Laboratorium in der Studieneingangsphase konzentriert sich vor allem auf textbasiertes Schreiben sogenannter kleiner Textsorten in wissenschaftlichem und berufsorientiertem Anwendungsbezug.</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung und Konkretisierung der in der Vorlesung behandelten Themen;</li> <li>• Unterschiede Mündlichkeit – Schriftlichkeit, auch unter dem Gesichtspunkt der Neuen Medien;</li> <li>• textlinguistische Merkmale zu ausgewählten Textsorten, besonders z.B. Zusammenfassung, Essay, Rezension, reflexive Texte, Abstract;</li> <li>• Aspekte der Kohärenz, Kohäsion und Abschnittsbildung in Texten;</li> <li>• Aspekte der Wissenschaftssprache, Zusammenhang zwischen Lesen und Schreiben, kontroversielles Schreiben;</li> <li>• Schreibprozesse, Planung und teilschrittiges Vorgehen beim Verfassen von wissenschaftlichen Texten, Reflexion eigener Schreibprozesse;</li> <li>• Produktion und Analyse von Musterbeispielen und studentischen Texten;</li> <li>• Überarbeitung von Texten und gegenseitiges Feedback;</li> <li>• Techniken und Verfahren wissenschaftlichen Arbeitens, z.B.: Erstellen einer Literaturliste, Zitierregeln, Plagiat, Ausformulieren von Fragestellungen und Hypothesen, Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit;</li> <li>• Praktische Erprobung und Unterstützung bei dem Planungsentwurf für ein prüfungsrelevantes kleines Forschungsprojekt</li> </ul>						
<p>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol (<a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.</p> <p>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre: <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></p> <p>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</p>						

1° anno di studio			1. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Einführung in das wissenschaftliche Schreiben (Lab.) 8. Gruppe	L-LIN/14	Deutsch	2	20	6	23.10.2017, 14.00-18.00 Uhr 13.11.2017, 14.00-18.00 Uhr 20.11.2017, 14.00-18.00 Uhr 04.12.2017, 14.00-18.00 Uhr 18.12.2017, 14.00-18.00 Uhr
<p>Das Laboratorium dient der inhaltlichen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Themenbereiche. Auf der Grundlage forschungs- und handlungsorientierten Lernens geht es insbesondere um die Entwicklung der Fähigkeit wissenschaftlichen Schreibens.</p> <p>Im Laboratorium werden die Studierenden an eine wissenschaftliche Arbeitsweise, vor allem vor dem Hintergrund der Anforderungen des wissenschaftlichen Schreibens herangeführt. Sie werden im Übergang vom schulischen zum wissenschaftlichen Schreiben begleitet. Dazu ist es erforderlich, dass sich Studierende textlinguistisches Wissen und Theorien des Schreibens aneignen und sie analytisch-reflexiv und besonders durch produktive Tätigkeiten umsetzen. Das Laboratorium in der Studieneingangsphase konzentriert sich vor allem auf textbasiertes Schreiben sogenannter kleiner Textsorten in wissenschaftlichem und berufsorientiertem Anwendungsbezug.</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung und Konkretisierung der in der Vorlesung behandelten Themen;</li> <li>• Unterschiede Mündlichkeit – Schriftlichkeit, auch unter dem Gesichtspunkt der Neuen Medien;</li> <li>• textlinguistische Merkmale zu ausgewählten Textsorten, besonders z.B. Zusammenfassung, Essay, Rezension, reflexive Texte, Abstract;</li> <li>• Aspekte der Kohärenz, Kohäsion und Abschnittsbildung in Texten;</li> <li>• Aspekte der Wissenschaftssprache, Zusammenhang zwischen Lesen und Schreiben, kontroversielles Schreiben;</li> <li>• Schreibprozesse, Planung und teilschrittiges Vorgehen beim Verfassen von wissenschaftlichen Texten, Reflexion eigener Schreibprozesse;</li> <li>• Produktion und Analyse von Musterbeispielen und studentischen Texten;</li> <li>• Überarbeitung von Texten und gegenseitiges Feedback;</li> <li>• Techniken und Verfahren wissenschaftlichen Arbeitens, z.B.: Erstellen einer Literaturliste, Zitierregeln, Plagiat, Ausformulieren von Fragestellungen und Hypothesen, Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit;</li> <li>• Praktische Erprobung und Unterstützung bei dem Planungsentwurf für ein prüfungsrelevantes kleines Forschungsprojekt</li> </ul>						
<p><i>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol (<a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.</i></p> <p><i>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre: <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></i></p> <p><i>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</i></p>						

1° anno di studio			1. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Geschichte der Pädagogik und ihrer Institutionen	M-PED/02	Deutsch	3	20**	6	05.04.2018, 14.00-18.00 Uhr 18.04.2018, 14.00-18.00 Uhr 26.04.2018, 14.00-18.00 Uhr 17.05.2018, 14.00-18.00 Uhr 14.06.2018, 10.00-14.00 Uhr
<p>Die Studierenden sollen in die Geschichte der Pädagogik als Reflexions- und Handlungswissenschaft eingeführt werden. In einem hermeneutischen Ansatz werden historische Entwicklungen aus Gegenwartspositionen heraus analysiert und reflektiert. Ausgehend von der Antike liegt der erste Schwerpunkt der Vorlesung auf der Geschichte von Ideen und Theorien, d.h. auf der Pädagogik der Aufklärung, den pietistischen, (neu-)humanistischen Konzeptionen, der geisteswissenschaftlichen sowie der kritisch-emanzipatorischen Pädagogik. Der zweite Schwerpunkt richtet sich auf die Sozialgeschichte der Institutionen und die jeweiligen gesellschaftlichen, sozio-ökonomischen, kulturellen und politischen Bedingungen. Dabei geht es insbesondere um die Geschichte der Schule und des Kindergartens sowie der Lehrprofession als institutionalisierter Bildungsstruktur mit besonderer Berücksichtigung des Tiroler/Südtiroler Raums.</p> <p>Themen u.a.:</p> <p>An Themen sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung der institutionalisierten Erziehung, Ideen- und Realgeschichte der Bildung in der griechischen Polis und im römischen Reich;</li> <li>• Die Theorie des institutionellen Akteurs und der okzidentale Sonderweg der Vergesellschaftung von Lehren und Lernen (Fend);</li> <li>• Früh- und Hochmittelalter; frühe Neuzeit; Reformation und Gegenreformation; Beginnende Neuzeit; Gesellschaft im Übergang; Aufklärung;</li> <li>• Entwicklung des Bildungssystems und des Kindergartens, Umsetzung der Schulpflicht; Von der Stände- zur Leistungsschule, Reformpädagogik und ihre Bedeutung für Kindergarten und Schule;</li> <li>• Faschismus und Nationalsozialismus; Pädagogik der Nachkriegszeit;</li> <li>• Vertiefung: 1000 Jahre Genese von Schule und Kindergarten auf dem Boden des heutigen Südtirol.</li> </ul> <p>** Die Vorlesung „Geschichte der Pädagogik und ihrer Institutionen“ umfasst insgesamt 30 Stunden; 10 Stunden sind bereits intern vergeben, 20 werden ausgeschrieben.</p> <p>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol (<a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen. Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre: <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></p> <p>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</p>						

2° anno di studio			2. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Sprach- und Literaturdidaktik im Umgang mit Medien (Lab.) – 5. Gruppe	L-LIN/13	Deutsch	1	15	3	07.12.2017, 09.30-13.30 Uhr 14.12.2017, 09.30-13.30 Uhr 11.01.2018, 09.30-13.30 Uhr 18.01.2018, 09.30-12.30 Uhr
<p>Im Rahmen des Moduls "Deutsche Literatur" sollen Studierende sich u.a. mit "Sprach- und Literaturdidaktik im Umgang mit Medien" befassen. Dabei geht es um folgende Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik in Theorie und Praxis</li> <li>- Einsatz von alten und neuen, medialen Unterrichtsmitteln; Vergleich und kritische Auseinandersetzung</li> <li>- Medienvielfalt: Unterscheidungsmerkmale, Vor- und Nachteile             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Printmedien: Buch, Bilderbuch und Comic</li> <li>2. Audiovisuelle Medien: Hörbuch und -spiel; Real- Animations- und Zeichentrickfilm</li> <li>3. Computermedien: Internetangebot, CD-ROM</li> </ol> </li> <li>- Lehrervortrag und Medien (Flipped Classroom)</li> </ul>						
<p><i>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol</i>  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kinderqaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kinderqaerten.pdf</a> und  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der  <i>Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.</i>  <i>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre:</i> <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></p> <p><i>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</i></p>						

2° anno di studio			2. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Sprach- und Literaturdidaktik im Umgang mit Medien (Lab.) – 6. Gruppe	L-LIN/13	Deutsch	1	15	3	01.12.2017, 14.00-17.00 Uhr 15.12.2017, 14.00-18.00 Uhr 10.01.2018, 16.00-20.00 Uhr 19.01.2018, 14.00-18.00 Uhr
<p>Im Rahmen des Moduls "Deutsche Literatur" sollen Studierende sich u.a. mit "Sprach- und Literaturdidaktik im Umgang mit Medien" befassen. Dabei geht es um folgende Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik in Theorie und Praxis</li> <li>- Einsatz von alten und neuen, medialen Unterrichtsmitteln; Vergleich und kritische Auseinandersetzung</li> <li>- Medienvielfalt: Unterscheidungsmerkmale, Vor- und Nachteile             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Printmedien: Buch, Bilderbuch und Comic</li> <li>2. Audiovisuelle Medien: Hörbuch und -spiel; Real- Animations- und Zeichentrickfilm</li> <li>3. Computermedien: Internetangebot, CD-ROM</li> </ol> </li> <li>- Lehrervortrag und Medien (Flipped Classroom)</li> </ul>						
<p><i>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol</i>  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der  <i>Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.</i>  <i>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre:</i> <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></p> <p><i>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</i></p>						

2° anno di studio			2. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Didaktik der Mathematik 1 (Lernwerkstatt) (Lab.) – 5. GRUPPE	MAT/04	Deutsch	1	20	3	05.04.2018, 09.30-13.30 Uhr 19.04.2018, 09.30-13.30 Uhr 03.05.2018, 09.30-13.30 Uhr 17.05.2018, 09.30-13.30 Uhr 31.05.2018, 09.30-13.30 Uhr
<p><b>Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden sollen in diesem Laboratorium grundlegende Kompetenzen hinsichtlich der fachlich und fachdidaktisch kompetenten Sichtung, Beurteilung, Erprobung und Eigenentwicklung von adäquaten Lernangeboten zu nachstehenden Inhalten erwerben.</li> </ul> <p><b>Inhalte</b></p> <p>Im Laboratorium geht es um die praktische Umsetzung von ausgewählten Lerninhalten der Vorlesung „Grundlagen der Mathematik und didaktische Hinweise für Kindergarten und Grundschule 1+2“, damit verbunden um den Prozess der eigenständigen Auseinandersetzung von Studierenden mit diesen Inhalten. Im Wesentlichen sollen die folgenden Inhalte der Vorlesung in geeigneter Form im Laboratorium vertiefend behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mathematik als Wissenschaft von Mustern und Strukturen, Mathematik als Tätigkeit</li> <li>Entwicklung und Förderung mathematikrelevanter Fähigkeiten und Fertigkeiten im frühen Kindesalter</li> <li>Aktuelle Konzepte vorschulischer mathematischer Bildung</li> <li>Fachliche und fachdidaktische Grundlagen zum Inhaltsbereich Zahl (Arithmetik): Elementare Zahlentheorie, Zahlbereiche, Zahlaspekte, Stellenwertsysteme, Addition, Subtraktion, Multiplikation</li> <li>Aktuelle fachdidaktische Konzepte und Prinzipien, Ziele des Mathematikunterrichts, Rahmenrichtlinien im Inhaltsbereich „Zahl“</li> <li>Qualitätsmerkmale von Aufgaben, Auswahl und Entwicklung von substanziellen Aufgaben im Inhaltsbereich „Zahl“</li> <li>Die Rolle von Materialhandlungen sowie der Arbeit mit Veranschaulichungen und Anschauungsmaterialien für die Entwicklung arithmetischer Operationen und Begriffe</li> <li>Substanzielle Lernumgebungen zur Arithmetik, natürliche Differenzierung zur Lernförderung von Kindern aller Begabungs- und Neigungsstufen</li> <li>Qualitative Standortbestimmungen und prozessorientierte Lernstanderfassung im Inhaltsbereich „Zahl“</li> </ul> <p><i>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol</i>  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und  <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.  <i>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre:</i> <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></p> <p><i>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</i></p>						

5° anno di studio			5. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Didaktik Deutsch- Zweite Sprache	L-LIN/14	Deutsch	5	16	6	02.11., 14.00 bis 18.00 Uhr 03.11., 09.00 bis 13.00 Uhr 23.11., 14.00 bis 18.00 Uhr 24.11., 09.00 bis 13.00 Uhr
<p><b>Inhalte:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen des Schriftsystems;</li> <li>2. Modelle der Schriftspracherarbeitung und des Schriftspracherwerbs;</li> <li>3. Methoden der Schriftsprachvermittlung;</li> <li>4. Vorläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb;</li> <li>5. Störungen im Bereich des Schriftspracherwerbs;</li> <li>6. Exemplarische Vermittlungs- und Unterrichtssituationen in Kindergarten und Grundschule</li> </ol> <p><i>Die Vorlesung „Didaktik Deutsch- Zweite Sprache“ umfasst insgesamt 40 Stunden; 24 Stunden sind bereits intern vergeben, 16 werden ausgeschrieben</i></p> <p><i>Die Rahmenrichtlinien des Landes Südtirol (<a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> und <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> sowie entsprechende Hinweise in der Studiengangsregelung sind zu berücksichtigen.</i></p> <p><i>Diversität, Interkulturalität und Inklusion sind integrale Bestandteile der Lehre: <a href="http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf">http://www.european-agency.org/sites/default/files/te4i-profile-of-inclusive-teachers_Profile-of-Inclusive-Teachers-DE.pdf</a></i></p> <p><i>Die Lehre soll auf Wissenschaftsorientierung und Anwendungsorientierung zugleich ausgerichtet sein und sich sowohl auf den Kindergarten wie auf die Grundschule beziehen.</i></p>						

5° anno di studio			5. Studienjahr			
Insegnamento/ Lehrveranstaltung	SSD/ Wissen- schaftlich- disziplinär er Bereich	Lingua/ Sprache	Credit Points	Ore di lezione/ Stunden Lehre	Ricevi- mento/ Sprech- stunden	Termine/ Date**
Didaktik 3. Sprache: Story telling techniques, children's literature, sources and story writing (Lab.) – 3. Gruppe	L-LIN/12	Englisch	2	40	6	28.02.2018, 09.00-13.00 Uhr 07.03.2018, 09.00-13.00 Uhr 14.03.2018, 09.00-13.00 Uhr 21.03.2018, 09.00-13.00 Uhr 28.03.2018, 09.00-13.00 Uhr 04.04.2018, 09.00-13.00 Uhr 11.04.2018, 09.00-13.00 Uhr 18.04.2018, 09.00-13.00 Uhr 02.05.2018, 09.00-13.00 Uhr 09.05.2018, 09.00-13.00 Uhr
<p><b>Competences:</b> Students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Know different ways of using story-telling in language teaching and are able to analyse and critically discuss respective approaches;</li> <li>- are able to distinguish different forms and contexts of story-telling and relate them to language teaching concepts;</li> <li>- are able to relate story telling techniques, children's literature, sources and story writing for differentiated learning arrangements in Kindergarten and primary school;</li> <li>- know and use theories and research results from the areas of language acquisition research and language teaching research for their didactical planning and evaluating;</li> <li>- know different didactical instruments and are prepared to realise a planned unit in kindergarten and/or primary school.</li> </ul> <p><b>Contents and expected learning outcomes:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analysis and discussion of different ways of using story-telling in language teaching;</li> <li>- Theories and research results from the areas of language acquisition research and language teaching research;</li> <li>- Differences and relationships between story telling techniques, children's literature, sources and story writing;</li> <li>- Stories from everyday life, fairy tales, myths, chants etc;</li> <li>- Particular didactical elements, e.g. warm-up activities for story-telling, spatial arrangements, group dynamics management, scene-setting, telling and re-telling stories, beginnings and endings, stories and sequencing, non-verbal techniques for illustrating meaning (miming, gesture, pictures, intonation, realia, props), stories and lesson plans, topics and stories, structures/grammar and stories, scaffolding and story-telling;</li> <li>- humanistic and cross-cultural aspects of story-telling;</li> <li>- Teachers' linguistic and cultural awareness.</li> </ul>						
<p><i>Expectations regarding competences and content will be modified by the lecturers. We assume that the regional framing regulations : <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/8813/7596/6021/rahmenrichtlinien_des_landes_fuer_deutschsprachige_kindergaerten.pdf</a> and <a href="http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf">http://www.bildung.suedtirol.it/files/4313/7706/6525/druckfassung_rahmenrichtlinien_gs-ms-dt09.pdf</a> and the study program regulations will be considered. We regard diversity, interculturality and inclusion as integral elements of university teaching. Teaching focuses both on research and practice and refers to Kindergarten as well as to primary school.</i></p>						

(\*) fatto salvo quanto disciplinato all'art. 10 del presente bando di selezione.

(\*) vorbehaltlich der Bestimmungen laut Art. 10 dieser Ausschreibung.

(\*\*) La Libera Università di Bolzano si riserva di rinviare eventualmente le suddette date per motivi organizzativi'.

(\*\*) Die Freie Universität Bozen behält sich aus organisatorischen Gründen vor, eventuelle Terminverschiebungen vorzunehmen

### **Art. 2** **Requisiti per la partecipazione alla** **procedura selettiva**

Sono ammessi a partecipare alla selezione coloro che sono in possesso di adeguati requisiti scientifici e professionali attinenti all'incarico per il quale è attivata la procedura selettiva.

I candidati devono inoltre essere in grado di insegnare nella lingua di insegnamento della materia bandita. La verifica della preparazione linguistica del candidato può avvenire tramite presentazione – da parte del candidato stesso – di eventuali certificazioni linguistiche ritenute adeguate o tramite comprovata esperienza di insegnamento nella lingua di insegnamento del corso oggetto del bando.

### **Art. 3** **Domanda di ammissione, termine e** **modalità**

La domanda di partecipazione deve essere redatta in conformità allo schema di cui all'allegato 'A' e deve pervenire entro e non oltre il termine perentorio del **12.10.2017** al seguente indirizzo:

Libera Università di Bolzano  
Facoltà di Scienze della Formazione  
c. a. Claudia Kruselburger e Deborah Fiorini  
viale Ratisbona 16  
39042 Bressanone

Qualora il termine di scadenza indicato cada in giorno festivo, la scadenza è fissata al primo giorno feriale utile.

### **Art. 2** **Erfordernisse für die Teilnahme am** **Auswahlverfahren**

Zum Auswahlverfahren ist zugelassen, wer über eine angemessene wissenschaftliche und berufliche Qualifikation verfügt.

Die Bewerber müssen außerdem in der Lage sein, in der Unterrichtssprache des ausgeschriebenen Faches zu unterrichten. Die Überprüfung der sprachlichen Voraussetzungen der Kandidaten kann durch Vorlegung von etwaigen für angemessen gehaltenen Sprachzertifikaten seitens der Kandidaten oder durch nachgewiesene Lehrerfahrung in der offiziellen Unterrichtssprache des ausgeschriebenen Faches erfolgen.

### **Art. 3** **Teilnahmegesuch, Frist und Modalitäten**

Das Gesuch zur Teilnahme am Auswahlverfahren muss gemäß beiliegender Vorlage (s. Anlage A) gestellt werden und muss innerhalb spätestens **12.10.2017** an folgende Adresse eingereicht werden:

Freie Universität Bozen  
Fakultät für Bildungswissenschaften  
z. H. Claudia Kruselburger und Deborah Fiorini  
Regensburger Allee 16  
39042 Brixen

Sollte die Einreichfrist auf einen Feiertag fallen, dann verschiebt sich die Fälligkeit auf den ersten darauffolgenden Werktag.

Per l'accettazione della domanda fa fede il timbro del protocollo d'entrata della Segreteria di Facoltà (sopra citato indirizzo).

Le domande di partecipazione (cfr. allegato 'A') possono essere presentate con le seguenti modalità:

- 1) consegna personale (orario per il pubblico della Segreteria di Facoltà: lunedì – mercoledì – venerdì dalle ore 10.00 alle ore 12.00 e martedì – giovedì dalle ore 14.00 alle ore 16.00);
- 2) spedizione per via postale;
- 3) inoltro per fax (0039-0472-014009).
- 4) in via telematica ([claudia.kruselburger@unibz.it](mailto:claudia.kruselburger@unibz.it) e [deborah.fiorini@unibz.it](mailto:deborah.fiorini@unibz.it)).

Alla domanda deve essere allegata obbligatoriamente una copia (fronte e retro) di un valido documento di riconoscimento (carta d'identità, passaporto, patente di guida).

La Segreteria di Facoltà non può né accettare né richiedere certificazioni rilasciate da Pubbliche Amministrazioni italiane.

Conseguentemente, tali certificazioni, qualora fossero comunque allegate alla domanda di partecipazione alla selezione, non verranno tenute in considerazione ai fini della valutazione comparativa.

#### **I cittadini di Stati non appartenenti all'Unione Europea:**

**I cittadini di Stati non appartenenti all'Unione Europea regolarmente soggiornanti in Italia, possono utilizzare il punto 2 dell'allegato A (titoli e pubblicazioni) limitatamente ai casi in cui si tratti di comprovare stati, fatti e qualità personali, certificabili o attestabili da parte di soggetti pubblici italiani.**

Il responsabile del procedimento è tenuto ad effettuare idonei controlli sulla veridicità delle dichiarazioni sostitutive rese dai candidati (allegato A).

Non è consentito il riferimento a documenti o pubblicazioni presentate in precedenza a questa Università o presso altre Amministrazioni.

Non saranno presi in considerazione gli atti pervenuti dopo il termine utile per la

Für die Annahme des Gesuches ist der Eingangsstempel im Fakultätssekretariat (oben genannte Adresse) ausschlaggebend.

Die Gesuche zur Teilnahme am Auswahlverfahren (s. Anlage A) können folgendermaßen eingereicht werden:

- 1) persönlich (Öffnungszeiten des Fakultätssekretariats Montag – Mittwoch – Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag – Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr);
- 2) auf dem Postweg;
- 3) mittels Faxgerät (0039-0472-014009)
- 4) telematisch ([claudia.kruselburger@unibz.it](mailto:claudia.kruselburger@unibz.it) und [deborah.fiorini@unibz.it](mailto:deborah.fiorini@unibz.it))

Dem Gesuch ist zwingend eine beidseitige Kopie eines gültigen Erkennungsdokumentes (Identitätsausweis, Reisepass, Führerschein) beizulegen.

Das Fakultätssekretariat darf keine Bescheinigungen von italienischen öffentlichen Verwaltungen annehmen oder beantragen. Sollten solche Bescheinigungen dem Gesuch zur Teilnahme am Auswahlverfahren beigelegt werden, dann werden sie für die vergleichende Bewertung nicht berücksichtigt.

#### **Bürger aus Nicht-EU-Staaten:**

**Bürger aus Nicht-EU-Staaten mit regulärer Aufenthaltsgenehmigung in Italien können Punkt 2 der Anlage A (Titel und Publikationen) nur in jenen Fällen verwenden, in denen Tatsachen, Zustände und persönliche Eigenschaften nachgewiesen werden, welche von italienischen öffentlichen Einrichtungen bescheinigt oder bestätigt werden können.**

Der Verfahrensverantwortliche ist verpflichtet, geeignete Kontrollen über die Wahrhaftigkeit der Ersatzerklärungen der Kandidaten (Anlage A) durchzuführen.

Es ist nicht zulässig, sich auf Dokumente oder Publikationen zu beziehen, welche dieser Universität oder anderen Verwaltungen in der Vergangenheit übermittelt wurden.

Dokumente, welche nach der Einreichfrist der

presentazione della domanda di partecipazione alla procedura di selezione.

L'Università non assume alcuna responsabilità nel caso di mancato ricevimento delle domande dipendente da colpa di terzi o da vizi tecnici che impossibilitano l'inoltro della domanda medesima.

L'Università non assume alcuna responsabilità nel caso di irreperibilità del candidato o di dispersione di comunicazioni dipendente da inesatta indicazione del recapito da parte del candidato o da mancata oppure tardiva comunicazione del cambiamento di indirizzo indicato nella domanda.

L'Università non assume alcuna responsabilità per eventuali disguidi postali o imputabili a fatto di terzi, a caso fortuito o di forza maggiore e comunque non imputabili a colpa dell'Università stessa, né per mancata restituzione dell'avviso di ricevimento della domanda, dei documenti e delle comunicazioni relative alla procedura selettiva.

La domiciliazione diversa dalla residenza comporta, altresì, esenzione di responsabilità nel caso di mancata accettazione della comunicazione, in forma di raccomandata con avviso di ricevimento, nel luogo ove il candidato ha stabilito il proprio domicilio ai fini della presente selezione.

Gesuche zur Teilnahme am Auswahlverfahren eingelangt sind, werden nicht berücksichtigt.

Die Universität haftet nicht für den Nichterhalt der Gesuche, welcher durch das Verschulden Dritter oder durch technische Mängel, welche die Übermittlung unmöglich machen, zurückzuführen ist.

Die Universität übernimmt keine Verantwortung im Falle von Unauffindbarkeit des Bewerbers oder Unzustellbarkeit von Mitteilungen aufgrund der ungenauen Angabe der Anschrift von Seiten des Bewerbers oder aufgrund fehlender bzw. verspäteter Meldung des Wechsels der im Gesuch angegebenen Anschrift.

Die Universität haftet nicht für eventuelle Fehlleitungen durch das Postamt oder welche auf Dritte, Zufall oder höhere Gewalt zurückzuführen sind. Auf jeden Fall haftet sie nicht für Fehlleitungen, welche nicht auf ein Verschulden der Universität zuzuschreiben sind sowie für die Nichtrücküberstellung der Rückantwort des Einschreibebriefes, der Dokumente und Mitteilungen betreffend das gegenständliche Auswahlverfahren.

Sollte sich die Anschrift des Bewerbers von seinem Wohnsitz unterscheiden, dann haftet die Universität auch nicht für die Nichtannahme einer Mitteilung, welche mittels Einschreibebrief mit Rückantwort an die vom Bewerber bestimmte Anschrift übermittelt wurde.

#### **Art. 4 Casi di esclusione**

I candidati sono ammessi con riserva a partecipare alla procedura di selezione. Pertanto, l'esclusione, in qualsiasi momento della selezione, sarà disposta con provvedimento motivato dell'Amministrazione nei casi di seguito riportati:

- 1) domande non sottoscritte dal candidato;
- 2) domande non pervenute entro il termine perentorio indicato nel bando di selezione;
- 3) domande alle quale non sia allegata una copia (fronte e retro) di un valido documento di riconoscimento (carta d'identità, passaporto, patente di guida);
- 4) domande pervenute da candidati che non sono

#### **Art. 4 Ausschlussgründe**

Die Kandidaten nehmen mit Vorbehalt am Auswahlverfahren teil. Der Ausschluss erfolgt, in jeder Phase, mit begründeter Maßnahme der Verwaltung in den nachfolgend angeführten Fällen:

- 1) Gesuche, welche nicht vom Bewerber unterschrieben sind;
- 2) Gesuche, welche nicht innerhalb der in der Ausschreibung zwingend vorgeschriebenen Frist einlangen;
- 3) Gesuche, denen keine beidseitige Kopie eines gültigen Erkennungsdokumentes (Identitätsausweis, Reisepass, Führerschein) beigelegt ist;
- 4) Gesuche, die von Kandidaten eingereicht

in possesso dei requisiti per la partecipazione alla presente procedura selettiva (cfr. art. 2);

5) domande in cui non sono indicati gli insegnamenti per i quali il candidato presenta la domanda di partecipazione;

(Precisazione: se p.es. un laboratorio verrà offerto in più gruppi p.es. gruppo 1, gruppo 2 ecc. e se un candidato non precisa esattamente il gruppo per il quale intende partecipare, la candidatura verrà presa in considerazione per tutti i gruppi);

6) domande pervenute da candidati che abbiano un grado di parentela o di affinità, fino al quarto grado compreso, con un professore appartenente alla Facoltà che indice il bando di selezione ovvero con il Rettore, il Direttore o un componente del Consiglio dell'Università della Libera Università di Bolzano;

7) domande che non contengono la dichiarazione dei candidati di non avere un grado di parentela o di affinità, fino al quarto grado compreso, con un professore appartenente alla Facoltà che indice il bando di selezione ovvero con il Rettore, il Direttore o un componente del Consiglio dell'Università della Libera Università di Bolzano (vedi allegato A, punto 1, lettera g);

8) domande pervenute da candidati che abbiano riportato condanne penali che abbiano comportato, in base alla vigente legislazione, l'interdizione perpetua o temporanea dai pubblici uffici. Altre eventuali condanne penali anche a seguito di sentenze di applicazione della pena su richiesta ovvero di sentenze per le quali si sia goduto del beneficio della non menzione nel casellario giudiziale ai sensi dell'art. 175 c.p. saranno valutate dall'Università quale causa di esclusione della domanda in riferimento alla compatibilità con l'incarico bandito e l'ambiente universitario.

werden, welche nicht die Erfordernisse für die Teilnahme an diesem Auswahlverfahren besitzen (s. Art. 2);

5) Gesuche, in welchen die Angabe der Lehrveranstaltungen, für die sich der Kandidat bewirbt, fehlt;

(Präzisierung: sollte z.B. ein Laboratorium in mehreren Gruppen angeboten werden z.B. Gruppe 1, Gruppe 2, usw. und ein Kandidat nicht genau die Gruppe angegeben haben, so wird seine Bewerbung für alle Gruppen in Betracht gezogen);

6) Kandidaten, welche mit einem Professor der ausschreibenden Fakultät oder mit dem Rektor, dem Direktor oder einem Mitglied des Universitätsrates der Freien Universität Bozen in einem Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis, bis zum 4. Grad einschließlich, stehen;

7) Gesuche, in welchen die Erklärung fehlt, dass der Kandidat nicht mit einem Professor der ausschreibenden Fakultät oder mit dem Rektor, dem Direktor oder einem Mitglied des Universitätsrates in einem Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis, bis zum 4. Grad einschließlich, steht (siehe Anlage A, Punkt 1, Buchstabe g);

8) Gesuche von Kandidaten, die zu einer Strafe verurteilt wurden, welche, aufgrund der geltenden Gesetzgebung, ein dauerhaftes oder zeitweiliges Verbot der Ausübung öffentlicher Ämter mit sich bringt. Ob weitere eventuelle strafrechtliche Verurteilungen, auch infolge von Strafzumessung auf Antrag oder Urteile, für welche die Begünstigung der Nichterwähnung der Verurteilungen im Strafregister im Sinne des Artikels 175 des italienischen Strafgesetzbuches angewandt wurde, als Ausschlussgrund gelten können, wird von der Universität aufgrund ihrer Vereinbarkeit mit der ausgeschriebenen Beauftragung und des universitären Umfeldes beurteilt.

#### **Art. 5**

#### **Selezione, criteri di valutazione e titoli preferenziali**

La commissione può fissare prima della valutazione dei candidati un punteggio minimo per essere ammesso in graduatoria.

#### **Art. 5**

#### **Auswahl, Bewertungskriterien und Vorzugstitel**

Die Kommission kann vor der Bewertung der Kandidaten eine Mindestpunktzahl für die Reihung in der Rangordnung festlegen.

La valutazione dei candidati avviene per i seguenti criteri:

- a) formazione e titoli rilevanti a livello accademico (laurea, dottorato di ricerca, master specifici, assegni di ricerca) così come professionale (al massimo 9 punti);
- b) esperienza di insegnamento nelle tematiche dell'insegnamento oggetto del bando di selezione (anche esperienze artistiche-pratiche, se rilevanti per l'insegnamento) ed eventuali valutazioni della didattica nella materia oggetto del bando o insegnamento affine fornite dal candidato (al massimo 15 punti);
- c) pubblicazioni rilevanti e/o partecipazioni a progetti di ricerca nelle tematiche dell'insegnamento oggetto del bando di selezione (al massimo 6 punti);
- d) altri titoli ritenuti idonei a comprovare il possesso della professionalità necessaria per lo svolgimento dell'incarico da conferire (al massimo 6 punti);
- e) traccia di realizzazione didattica - allegato C (al massimo 4 punti).

I criteri di valutazione della traccia di realizzazione didattica (allegato C) sono i seguenti:

- finalità orientate al raggiungimento delle competenze;
- copertura degli ambiti di contenuto centrale;
- competenze didattiche.

Costituisce criterio preferenziale, a parità di valutazione, il possesso del titolo di dottore di ricerca e dell'abilitazione scientifica di cui all'articolo 16 della legge 240/2010 ovvero di titoli equivalenti conseguiti all'estero.

Alla selezione dei candidati esterni si procederà solo nel caso in cui non vi sia la disponibilità del personale interno dell'Ateneo o nel caso in cui questo non risulti idoneo alla selezione.

#### Art. 6

##### La commissione giudicatrice

La commissione giudicatrice è composta da:

Prof. Edwin Keiner

Die Bewertung der Kandidaten erfolgt nach folgenden Kriterien:

- a) relevante Ausbildung und akademische Abschlüsse (Laureat, Forschungsdoktorat, spezielle Master, Forschungsassistent –AR), sowie berufliche Qualifikationen (max. 9 Punkte);
- b) Lehrerfahrung im Themenbereich des ausgeschriebenen Kurses (auch künstlerisch-praktische Erfahrungen, sofern für die Lehrveranstaltung relevant) und eventuelle vom Kandidaten eingereichte Evaluierungen der Lehre im ausgeschriebenen oder in einem gleichartigen Fach (max. 15 Punkte);
- c) relevante Publikationen und/oder Teilnahme an Forschungsprojekten im Themenbereich des ausgeschriebenen Lehrauftrages (max. 6 Punkte);
- d) weitere Nachweise der Eignung für die Übernahme der zu vergebenden Tätigkeit (max. 6 Punkte);
- e) didaktisches Realisierungskonzept - Anlage C (max. 4 Punkte).

Die Bewertungskriterien des didaktischen Realisierungskonzeptes (Anlage C) sind folgende:

- Fähigkeiten zur Förderung der Kompetenzen im relevanten Lehrgebiet;
- Abdeckung der zentralen inhaltlichen Bereiche;
- didaktische Fähigkeiten.

Das Forschungsdoktorat und die wissenschaftliche Habilitation gemäß Artikel 16 des Gesetzes Nr. 240/2010 oder ein gleichwertiger im Ausland erworbener Titel stellen bei Gleichheit der Bewertung einen Vorzugstitel dar.

Die Auswahl der externen Kandidaten erfolgt nur, falls das interne Universitätspersonal nicht verfügbar ist oder dieses für das Auswahlverfahren nicht geeignet ist.

#### Art. 6

##### Die Bewertungskommission

Die Kommission für das Auswahlverfahren ist wie folgt zusammengesetzt:

Prof. Edwin Keiner

Prof. Franz Comploi  
Prof. Ulrike Stadler-Altman

Prof. Franz Comploi  
Prof. Ulrike Stadler-Altman

Membri sostitutivi:  
Dr. Gernot Herzer  
Prof.aggr. Stephanie Risse  
Prof. Gerwald Wallnöfer  
Prof.aggr. Beate Weyland

Ersatzmitglieder:  
Dr. Gernot Herzer  
Prof.aggr. Stephanie Risse  
Prof. Gerwald Wallnöfer  
Prof.aggr. Beate Weyland

### **Art. 7 Graduatoria di merito**

Esaurita la procedura di selezione, con decreto della Preside, è approvata la graduatoria dei candidati idonei.

La graduatoria può essere utilizzata solo per il conferimento dello specifico incarico di cui alla presente selezione, limitatamente all'anno accademico di riferimento.

Il candidato viene escluso dalla graduatoria in caso di rinuncia a un incarico o qualora, se fissato dalla commissione, non abbia raggiunto il punteggio minimo per essere ammesso in graduatoria.

Nel caso di rinuncia o di risoluzione del contratto di insegnamento nel corso dell'anno accademico, l'incarico può essere conferito ad altro soggetto individuato secondo l'ordine di graduatoria.

Il decreto della Preside di cui sopra nonché la graduatoria medesima vengono pubblicati all'Albo Pretorio della Facoltà di afferenza.

Inoltre, la graduatoria dei candidati idonei, integrata con l'indicazione del numero e della data del suddetto decreto della Preside, viene pubblicata sul sito web della Libera Università di Bolzano (sotto la voce 'bandi, gare e concorsi').

La pubblicazione della graduatoria predetta, integrata con l'indicazione del numero e della data del corrispondente decreto della Preside, sostituisce la comunicazione ai singoli candidati.

### **Art. 8 Conferimento dell'incarico**

L'incarico è conferito per la durata di un anno accademico e può essere annualmente rinnovato nel limite massimo di **3** anni consecutivi.

### **Art. 7 Die Rangordnung**

Bei Beendigung des Auswahlverfahrens genehmigt die Dekanin mit Dekret die Rangordnung der geeigneten Kandidaten.

Auf die Rangordnung kann ausschließlich zwecks Vergabe des ausgeschriebenen Lehrauftrages und beschränkt auf das entsprechende akademische Jahr zugegriffen werden.

Von der Rangordnung werden jene Bewerber ausgeschlossen, die auf die Annahme des Lehrauftrages verzichten oder sofern von der Kommission festgelegt die Mindestpunktzahl für die Reihung nicht erreichen.

Bei Verzicht oder Auflösung des Lehrauftrages während des akademischen Jahres, kann dieser dem in der Rangordnung nächstgereihten Kandidaten erteilt werden.

Das oben genannte Dekret der Dekanin und die Rangordnung selbst werden an der Amtstafel der ausschreibenden Fakultät veröffentlicht.

Die Rangordnung der geeigneten Bewerber, mit Angabe der Nummer und des Datums des oben genannten Dekretes der Dekanin, wird zudem auf der Internetseite der Freien Universität Bozen (unter „Ausschreibungen und Wettbewerbe“) veröffentlicht.

Die Veröffentlichung der Rangordnung, mit Angabe der Nummer und des Datums des Dekretes der Dekanin betreffend die Genehmigung derselben, ersetzt die Mitteilung an die einzelnen Bewerber.

### **Art. 8 Auftragsvergabe**

Der Auftrag wird für die Dauer eines akademischen Jahres vergeben und kann jährlich innerhalb einer Höchstgesamtdauer von **3**

L'eventuale rinnovo del contratto è subordinato ad una valutazione positiva dell'attività svolta, da espletarsi annualmente, alla effettiva disponibilità delle risorse finanziarie necessarie alla copertura del contratto e su richiesta della struttura accademica competente che deve motivare la persistenza delle esigenze didattiche che hanno determinato il ricorso all'incarico.

L'incarico di insegnamento è conferito previa attivazione del corso di laurea/laurea magistrale da parte del Consiglio di Facoltà.

Il conferimento dell'incarico di insegnamento avrà effetto solo qualora si avverino tutte le condizioni necessarie per l'attivazione degli insegnamenti (Approvazione da parte del Ministero, emanazione dei provvedimenti ancora necessari da parte del Ministero competente al fine dell'attivazione, raggiungimento del numero minimo degli studenti).

L'Università si riserva di non conferire/rinnovare l'insegnamento non più necessario per mutate esigenze didattiche. A titolo meramente esemplificativo, l'incarico di insegnamento non viene conferito al primo idoneo risultante in graduatoria, qualora esso possa essere assegnato

- a) ad un professore o ricercatore, che sia stato nominato in ruolo presso la Facoltà che indice il presente bando successivamente alla data di pubblicazione dello stesso e prima della stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;
- b) ad un ricercatore con contratto a tempo determinato (RTD), che sia stato assunto dalla Facoltà che indice il presente bando successivamente alla data di pubblicazione dello stesso e prima della stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;
- c) ad un titolare di un assegno di ricerca (AR), che sia stato incaricato dalla Facoltà che indice il presente bando successivamente alla data di pubblicazione dello stesso e prima della stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;
- d) ad un ricercatore a tempo determinato (RTD) della Facoltà che indice il presente bando, che ha optato per il nuovo regime giuridico ed economico dei ricercatori a tempo determinato (RTD) della Libera Università di Bolzano successivamente alla data di pubblicazione del presente bando e prima

darauflfolgenden Jahren erneuert werden.

Voraussetzung für die Vertragserneuerung ist die Verfügbarkeit an Finanzmitteln, die positive Bewertung der geleisteten Tätigkeit und der Antrag der Fakultät, mit dem das Fortbestehen der Lehrerfordernisse begründet wird.

Die Lehrbeauftragung erfolgt nur nach vorheriger Aktivierung des Studienganges/Master seitens des Fakultätsrates.

Die Wirksamkeit der Lehrbeauftragung tritt nur dann ein, sofern alle Bedingungen für die Aktivierung der Lehrveranstaltungen erfüllt werden (Genehmigung durch das Ministerium, Erlass der noch notwendigen Maßnahmen zur Aktivierung seitens des zuständigen Ministeriums, Erreichen der Mindestzahl der Studierenden).

Die Universität behält sich vor, den Lehrauftrag nicht mehr zu vergeben bzw. nicht mehr zu erneuern, falls dieser aufgrund veränderter didaktischer Bedürfnisse nicht mehr notwendig ist. Der Lehrauftrag wird beispielsweise nicht dem erstgereihten geeigneten Bewerber erteilt, falls dieser

- a) einem Professor oder Forscher zugewiesen wird, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und vor Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber auf die Planstelle der ausschreibenden Fakultät berufen wurde;
- b) einem Forscher mit befristeten Arbeitsvertrag (RTD) zugewiesen wird, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und vor Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber in die ausschreibende Fakultät aufgenommen wurde;
- c) einem Forschungsassistenten (AR) zugewiesen wird, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und vor Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber von der ausschreibenden Fakultät beauftragt wurde;
- d) einem Forscher mit befristeten Arbeitsvertrag (RTD) der ausschreibenden Fakultät zugewiesen wird, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und vor Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber für das neue rechtliche und wirtschaftliche Regime

della stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;

e) ad un professore o ricercatore di ruolo della Facoltà che indice il presente bando, il quale riprenda servizio dopo un periodo di malattia/infortunio, maternità/paternità, aspettativa, congedo sabbatico, congedo per ragioni di studio o di ricerca scientifica, o dopo un periodo di assenza prolungata dal servizio per ragioni di altra natura o opti dal regime di impegno a tempo definito per quello a tempo pieno, successivamente alla data di pubblicazione del presente bando e 15 giorni di calendario antecedenti l'inizio di ogni semestre in cui il docente a contratto presta l'attività;

f) ad un ricercatore a tempo determinato (RTD) oppure ad un titolare di un assegno di ricerca (AR) della Facoltà che indice il presente bando, il quale riprenda servizio dopo un periodo di malattia/infortunio, maternità/paternità, o dopo un periodo di assenza prolungata dal servizio per ragioni di altra natura, successivamente alla data di pubblicazione del presente bando e 15 giorni di calendario antecedenti l'inizio di ogni semestre in cui il docente a contratto presta l'attività.

Prima dell'inizio di ogni semestre, l'Università si riserva la facoltà di recedere dal contratto, dando comunicazione al docente risultato primo idoneo in graduatoria con preavviso di almeno 15 giorni di calendario, qualora l'insegnamento/gli insegnamenti oggetto del contratto venga assegnato/assegnati ad:

a) un professore o ricercatore assunto in ruolo presso la Facoltà che indice il presente bando che abbia preso servizio successivamente alla data di stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;

b) un ricercatore a tempo determinato (RTD) assunto presso la Facoltà che indice il presente bando successivamente alla data di stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in graduatoria;

c) un ricercatore con contratto a tempo determinato (RTD) della Facoltà che indice il presente bando che abbia optato per il nuovo regime giuridico ed economico dei ricercatori a tempo determinato (RTD) della Libera Università di Bolzano successivamente alla data di stipula del contratto con il docente risultato primo idoneo in

für Forscher mit befristeten Arbeitsvertrag (RTD) an der Freien Universität Bozen optiert hat;

e) einem Professor oder Forscher auf Planstelle der ausschreibenden Fakultät, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und 15 Kalendertage vor Beginn eines jeden Semesters, in welchem der Lehrbeauftragte seine Lehrtätigkeit ausübt, nach einer Abwesenheit wegen Krankheit/Unfall, Mutterschafts- bzw. Vaterschaftsurlaub, Wartestand, Sabbatjahr, Forschungsurlaub oder nach einer längeren Abwesenheit aus anderweitigen Gründen seinen Dienst wieder aufnimmt oder sich dafür entscheidet, von der Teilzeit- auf die Vollzeitprofessur zu wechseln;

f) einem Forscher mit befristeten Arbeitsvertrag (RTD) oder einem Forschungsassistenten (AR) der ausschreibenden Fakultät zugewiesen wird, der nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung und 15 Kalendertage vor Beginn eines jeden Semesters, in welchem der Lehrbeauftragte seine Lehrtätigkeit ausübt, nach einer Abwesenheit wegen Krankheit/Unfall, Mutterschafts- bzw. Vaterschaftsurlaub, oder nach einer längeren Abwesenheit aus anderweitigen Gründen seinen Dienst wieder aufnimmt.

Die Universität behält sich vor Beginn eines jeden Semesters, in welchem der Beauftragte die Lehrtätigkeit ausübt, das Recht vor, vom Vertrag nach einer Vorankündigung von 15 Kalendertagen zurückzutreten, falls die entsprechende Lehrveranstaltung

a) einem Professor oder Forscher zugewiesen wird, welcher auf die Planstelle der ausschreibenden Fakultät berufen wurde und seinen Dienst nach Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber angetreten hat;

b) einem Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag (RTD) zugewiesen wird, welcher nach Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Bewerber in die ausschreibende Fakultät aufgenommen wurde;

c) einem Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag (RTD) der ausschreibenden Fakultät zugewiesen wird, welcher nach Abschluss des Vertrages mit dem erstgereihten geeigneten Kandidaten für das neue rechtliche und wirtschaftliche Regime für Forscher mit befristetem Vertrag (RTD) an der Freien Universität Bozen optiert hat;

graduatoria;

d) un professore o ricercatore già in ruolo presso la Facoltà che indice il presente bando, il quale riprenda servizio dopo un periodo di malattia/infortunio, maternità/paternità, aspettativa, congedo sabbatico, congedo per ragioni di studio o di ricerca scientifica, o dopo un periodo di assenza prolungata dal servizio per ragioni di altra natura o opti dal regime di impegno a tempo definito per quello a tempo pieno;

e) un ricercatore a tempo determinato (RTD) oppure un titolare di un assegno di ricerca (AR) della Facoltà che indice il presente bando, il quale riprenda servizio dopo un periodo di malattia/infortunio, maternità/paternità, o dopo un periodo di assenza prolungata dal servizio per ragioni di altra natura.

d) einem Professor oder Forscher auf Planstelle der ausschreibenden Fakultät zugewiesen wird, welcher nach einer Abwesenheit wegen Krankheit/Unfall, Mutterschafts- bzw. Vaterschaftsurlaub, Wartestand, Sabbatjahr, Forschungsurlaub oder nach einer längeren Abwesenheit aus anderweitigen Gründen seinen Dienst wieder aufnimmt oder sich dafür entscheidet, von der Teilzeit- auf die Vollzeitprofessur zu wechseln;

e) einem Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag oder einem Forschungsassistenten (AR) der ausschreibenden Fakultät zugewiesen wird, welcher nach einer Abwesenheit wegen Krankheit/Unfall, Mutterschafts- bzw. Vaterschaftsurlaub, oder nach einer längeren Abwesenheit aus anderweitigen Gründen seinen Dienst wieder aufnimmt.

In caso di risoluzione anticipata del contratto non sussiste alcun diritto ad un indennizzo.

Bei vorzeitiger Vertragsauflösung besteht kein Anspruch auf irgendeine Entschädigung.

Alla sottoscrizione del contratto, qualora il candidato abbia la cittadinanza di un paese diverso da quelli appartenenti all'Unione Europea ed ai paesi da essa equiparati, dovrà dimostrare di esser in possesso di un regolare permesso di soggiorno che gli permette di svolgere l'intero periodo di vigenza dell'incarico di insegnamento.

Bei Unterzeichnung des Vertrages muss der Kandidat, falls er die Staatsbürgerschaft eines Nicht-EU-Staates oder gleichwertigen Staates innehat, den Besitz einer regulären Aufenthaltsgenehmigung nachweisen, welche ihm die Ausübung des Lehrauftrages für die gesamte Dauer erlaubt.

Ai sensi dell'art. 53 comma 7 del D.lgs. 30 marzo 2001, n. 165, il dipendente pubblico non potrà svolgere incarichi retribuiti che non siano stati previamente autorizzati dalla propria amministrazione di appartenenza, fatti salvi i casi di deroga espressamente previsti dalla normativa vigente.

Gemäß Art. 53 Absatz 7 des GvD vom 30. März 2001, Nr. 165 darf der öffentliche Bedienstete keine bezahlten Aufträge durchführen, welche nicht vorher von der Herkunftsverwaltung ermächtigt wurden. Davon ausgenommen sind die ausdrücklich laut Gesetz vorgesehenen Ausnahmefälle.

L'Università si riserva la facoltà di revocare l'incarico conferito al primo idoneo risultante in graduatoria qualora lo stesso sia dipendente di una Pubblica Amministrazione e non abbia prodotto, entro i termini indicati dall'Università, il nullaosta della propria Amministrazione di appartenenza.

Die Universität behält sich das Recht vor, demjenigen den Auftrag zu widerrufen, der in der Rangordnung als erstgereihter geeigneter Kandidat aufscheint, wenn er Bediensteter einer öffentlichen Verwaltung ist und nicht innerhalb der von der Universität vorgegebenen Frist die Ermächtigung der Herkunftsverwaltung einreicht.

Il contratto di cui al presente bando non dà, in nessun caso, luogo a diritti in ordine all'accesso ai ruoli universitari.

Mit diesem Auftrag ist kein Rechtsanspruch auf Zugang zu den Planstellen der Freien Universität Bozen verbunden.

### **Incompatibilità**

Gli incarichi di cui al presente Bando sono incompatibili con le ipotesi previste dall'art. 13 del D.P.R. 11 luglio 1980, n. 382, e successive modificazioni.

Agli studenti nei corsi di dottorato di ricerca possono essere affidati gli incarichi di cui al presente bando, in osservanza di quanto previsto dal "Regolamento in materia di dottorato di ricerca" e successive modifiche ed integrazioni.

Fatto salvo l'integrale assolvimento dei propri compiti, il docente a contratto può svolgere altre attività purché le stesse non comportino un conflitto di interessi con la specifica attività didattica svolta in ambito universitario e, comunque, non arrechino pregiudizio alla Libera Università di Bolzano.

#### **Art. 10**

##### **Trattamento economico**

I compensi lordi per l'attività didattica di cui ai contratti di insegnamento del presente bando sono stabiliti nella tabella allegata (cfr. allegato 'B').

L'attribuzione dell'incarico di insegnamento ad un professore/ricercatore di ruolo oppure ad un ricercatore con contratto a tempo determinato (RTD) della Libera Università di Bolzano non comporta alcuna retribuzione *ad hoc* se svolto nell'ambito del carico didattico obbligatorio previsto dalla disciplina vigente.

#### **Art. 11**

##### **Mezzi legali**

Contro il decreto della Preside di Facoltà con cui è approvata la graduatoria dei candidati idonei può essere presentato un ricorso al Tribunale Amministrativo Regionale di Bolzano entro 60 giorni dalla pubblicazione del decreto medesimo all'Albo ufficiale della Facoltà di afferenza.

#### **Art. 12**

##### **Disposizioni concernenti la protezione dei dati personali**

### **Unvereinbarkeit**

Die Beauftragungen gemäß dieser Ausschreibung sind mit den Fällen gemäß Artikel 13 des DPR Nr. 382 vom 11. Juli 1980 und nachfolgender Änderungen nicht vereinbar.

Den Doktoranden können Aufträge gemäß dieser Ausschreibung zugewiesen werden, unter Beachtung der „Regelung über die Doktoratsstudien“ und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen.

Unbeschadet der vollständigen Erfüllung der Aufgaben, kann der Lehrbeauftragte andere Tätigkeiten ausüben, sofern diese keinen Interessenskonflikt mit der spezifischen Lehrtätigkeit verursachen und der Freien Universität Bozen keinen Schaden zufügen.

#### **Art. 10**

##### **Wirtschaftliche Behandlung**

Die Bruttovergütungen für die didaktische Tätigkeit des ausgeschriebenen Lehrauftrages sind in beiliegender Tabelle ersichtlich (s. Anlage B).

Die Zuweisung des Lehrauftrages an einen Professor/Forscher auf Planstelle oder an einen Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag (RTD) der Freien Universität Bozen bringt keine gesonderte Vergütung mit sich, falls die Lehrtätigkeit in die obligatorische Lehrverpflichtung gemäß den geltenden Bestimmungen fällt.

#### **Art. 11**

##### **Rechtsmittelbelehrung**

Gegen das Dekret der Dekanin der Fakultät, mit dem die Rangordnung der geeigneten Kandidaten genehmigt wurde, kann innerhalb von 60 Tagen ab dessen Veröffentlichung an der Anschlagtafel der ausschreibenden Fakultät Rekurs vor dem Verwaltungsgericht Bozen eingereicht werden.

#### **Art. 12**

##### **Datenschutzbestimmungen**

Con riferimento alle disposizioni di cui al D.lgs. 30 giugno 2003, n. 196, "Codice in materia di protezione dei dati personali", la Libera Università di Bolzano, quale titolare dei dati inerenti alla presente selezione, informa che il trattamento dei dati contenuti nelle domande, compresi quelli cosiddetti sensibili e/o giudiziari, è finalizzato unicamente alla gestione del procedimento di selezione e all'eventuale conclusione del rispettivo contratto di lavoro e che avverranno con utilizzo di procedure informatiche ed archiviazione cartacea dei relativi atti (cfr. l'informativa in allegato al presente bando di selezione).

Mit Bezug auf die Bestimmungen des GvD Nr. 196 vom 30. Juni 2003, "Kodex zum Schutz der personenbezogenen Daten", teilt die Freie Universität Bozen als Inhaberin der Daten dieses Auswahlverfahrens mit, dass die in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten, auch sensibler und gerichtlicher Natur, ausschließlich für die Durchführung dieses Auswahlverfahrens und des eventuellen Vertragsabschlusses verwendet und mit elektronischen Mitteln bearbeitet, sowie in Papierform archiviert werden (s. beiliegendes Informationsblatt).

**Art. 13**  
**Pubblicazione**

Il presente bando di selezione è affisso all'albo della Facoltà di Scienze della Formazione (viale Ratisbona 16, 39042 Bressanone) e pubblicato sulla pagina web di Ateneo (sotto "bandi, gare e concorsi").

**Art. 13**  
**Veröffentlichung**

Die vorliegende Ausschreibung ist an der Anschlagtafel der Fakultät für Bildungswissenschaften (Regensburger Allee 16, 39042 Brixen) und auf den Internet-Seiten der Universität (unter „Ausschreibungen und Wettbewerbe“) veröffentlicht.

**Art. 14**  
**Il responsabile del procedimento**

Ai sensi della legge 7 agosto 1990, n. 241, e successive modificazioni e integrazioni, il responsabile del procedimento di cui al presente bando è il dott. Christoph Leitner, viale Ratisbona 16, 39042 Bressanone – tel.: +39 0472/014000, fax +39 0472 014009, e-mail: christoph.leitner@unibz.it.

**Art. 14**  
**Der Verfahrensverantwortliche**

Gemäß Gesetz Nr. 241 vom 7. August 1990 und nachfolgende Änderungen bzw. Ergänzungen, ist der Verfahrensverantwortliche Herr dott. Christoph Leitner, Regensburger Allee 16, 39042 Brixen – Tel. +39 0472/014000, Fax +39 0472 014009, E-Mail: christoph.leitner@unibz.it.

La Preside della Facoltà di  
Scienze della Formazione

Die Dekanin der Fakultät für  
Bildungswissenschaften

Prof. Liliana Dozza

Pubblicato all'albo della Facoltà di Scienze della Formazione a Bressanone il 27.09.2017.

Veröffentlicht an der Amtstafel der Fakultät für Bildungswissenschaften in Brixen am 27.09.2017.